

# Brava Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen

Ehemals TERRE DES FEMMES Schweiz



## Jahresbericht 2024

# Stimmen-Projekt

Das Projekt «Stimmen geflüchteter Frauen» setzte 2024 seine Arbeit mit grossem Engagement fort und rückte die Rechte geflüchteter Frauen in den Fokus. In zwölf Treffen und Aktionen mit rund 40 Teilnehmerinnen standen Themen wie Frauengesundheit, Rassismus und Diskriminierung im Mittelpunkt.

Zu den Höhepunkten gehörten Workshops zu Asylrecht und sexuellen Rechten sowie zwei Selbstermächtigungs-Workshops mit Estefania Cuero, die den Teilnehmerinnen Strategien zum Umgang mit rassistischen Strukturen vermittelten. Ein weiterer Meilenstein war die Teilnahme an der Tagung «Reproduktive Gerechtigkeit im Fluchtkontext». Politisch war das Jahr geprägt von Massnahmen zur Aktionswoche gegen Rassismus und der Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen».

Bei Demonstrationen setzten die Teilnehmerinnen starke Zeichen: Während des Feministischen Streiks prangerte Tahmina Taghiyeva auf dem Bundesplatz die Diskriminierung geflüchteter Frauen im Arbeitsmarkt an, und bei der nationalen Demo gegen Gewalt und Unterdrückung hielten drei Teilnehmerinnen des Projekts eine Rede, in der sie auf den Ausschluss, die Diskriminierung und die Gewalt gegenüber geflüchteten Frauen in der Schweiz aufmerksam machten.

Neben politischer Arbeit stärkte das Projekt die Gemeinschaft durch soziale Aktivitäten wie Picknicks, Salsa-Workshops und Ausstellungen. Die Vernetzung mit Initiativen wurde ebenfalls ausgebaut: Tahmina Taghiyeva stellte das Projekt bei Fachtreffen wie dem Netzwerk Asyl und Migration von Amnesty Schweiz und dem Festival von Women in Exile in Berlin vor. Bei letzterem leitete sie einen Workshop zu den Herausforderungen geflüchteter Frauen in Aufnahmелändern.

Die Teilnehmerinnen selbst führten sehr aktiv Medienarbeit durch: Artikel in «Der Bund», «Augen auf» und «Hauptstadt» beleuchten die Schwierigkeiten von Familien und Kindern in Rückkehrzentren und rücken Geschichten von Teilnehmerinnen des Projekts ins Zentrum.



# Dank

Wir danken:

Claire-Sturzenegger-Jeanfavre Stiftung  
Anna Maria und Karl Kramer-Stiftung  
Stiftung «Perspektiven» von SwissLife  
David Bruderer Stiftung  
T. & H. Klüber-Stiftung  
St. Anna Stiftung  
Karl Popper Stiftung  
Stiftung für Kirchliche Liebestätigkeit im Kanton Bern  
Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern  
OAK Foundation  
Eidgenössische Migrationskommission  
Reformierte Kirchgemeinde Möhlin  
Charlotte und Nelly Dornacher Stiftung  
Stiftung Robert und Yvonne Peter-Aeby  
Stiftung Temperatio  
GABU Stiftung  
Stiftung für Erforschung der Frauenarbeit  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Lauterbrunnen  
Kirchgemeinde Siselen-Juchen  
Ref. Kirchgemeinde Brugg  
Kirchgemeinde Lenk  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kanton Zug  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Kanton Luzern  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Köniz  
Kath. Pfarramt Maria Himmelfahrt

## Impressum

Redaktion: Lara Horisberger, Nadia Lanfranchi  
Gestaltung und Satz: Herendi Artemisio, Zürich  
Illustration: Anna Weber  
Bildnachweis: Nadia Lanfranchi, Nathalie Jufer  
Druck: druckdesign Tanner, Langnau

# Jetzt Gönner\_in werden

Werden Sie jetzt Gönner\_in, setzen Sie ein klares Zeichen gegen Geschlechtsbezogene Gewalt und helfen Sie uns, konkrete, umfassende und dauerhafte Projekte zugunsten von Gewaltbetroffenen umzusetzen. Wir danken Ihnen von Herzen!



[www.brava-ngo.ch/goennerschaft](http://www.brava-ngo.ch/goennerschaft)

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns:  
031 311 38 79  
[spenden@brava-ngo.ch](mailto:spenden@brava-ngo.ch)

